



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland - Standort Braunschweig

Bewerbungsfrist: 24. April 2026 für die Kennziffer: BS-A-WA-13-26

Das Julius Kühn-Institut (JKI) ist das Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen in Deutschland. In 18 Fachinstituten werden ressourcenschonende, ökonomisch tragfähige und gesellschaftlich akzeptierte Pflanzenbausysteme vor dem Hintergrund des Klimawandels entwickelt. Am Institut für Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland forschen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Schadorganismen und Unkräutern. Dafür brauchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt Ihre Unterstützung.

In dem interdisziplinären Projekt HybridSquare soll die pflanzenbauliche Eignung von Winterweizenhybriden für das Anbausystem Gleichstand unter Einbeziehung klimatischer Faktoren und begrenzter Ressourcen untersucht werden. In diesen Teilprojekt ist es das Ziel, Untersuchungen zur intra- und interspezifischen Konkurrenz und zur Wirkung unterschiedlicher Bekämpfungsverfahren (z.B. Sortenwahl, Aussaatstärke, Standraumverteilung) hinsichtlich des Auftretens von biotischen und abiotischen Krankheiten zu erfassen.

Ihre Aufgaben

- wissenschaftliche Bearbeitung des Projektes (Teil Phytomedizin und Phytopathologie) und enger Austausch mit den Projektpartnerinnen/Projektpartnern (Teil Anwendungstechnik und Teil Resistenzforschung / Ertragsphysiologie);
- Studien zum Einfluss von Aussaattechnik; Bestandsklima und Sorteneigenschaften auf den Befall mit pilzlichen Krankheiten sowie abiotischer Einflussfaktoren;
- Studien zur Biologie, Pathogenität und Resistenz von pilzlichen Schadpathogenen des Weizens;
- Erfassung von phänologischen, physiologischen und agronomischen Pflanzenmerkmalen in Gewächshaus- und Feldversuchen;
- Erfassung des Kornertrags und der Qualitäts- und Ertragsparameter (z.B. Mykotoxinanalysen) sowie von Besatzparametern (z.B. Pilz-DNA) im Freiland;
- Planung, Anlage und Pflege der Feldversuche;
- biostatistische Auswertung der Versuche;
- Präsentation der Ergebnisse im Rahmen von Projekttreffen, wissenschaftlichen Tagungen und Fachveranstaltungen;
- Publikation der Ergebnisse in internationalen peer-review Journalen.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (mindestens Masterabschluss, Universitätsdiplom oder vergleichbarer Abschluss) der Fachrichtungen Agrarwissenschaften, Agrarbiologie oder einer verwandten Disziplin;
- nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen auf den Gebieten Phytomedizin und Phytopathologie mit mikrobiologischen und molekularbiologischen Arbeitsmethoden;
- praktische Fähigkeiten und theoretische Kenntnisse auf dem Gebiet der klassischen und molekularen Phytopathologie, Resistenzbewertung von Genotypen und Sorten (wünschenswert);
- Erfahrungen in der Durchführung von Gewächshaus- und Feldversuchen;
- Kenntnisse in der Versuchsauswertung (R, SAS; Excel, etc.);
- die Eignung zur team- und projektbezogenen, selbstständigen Arbeitsweise;
- die Fähigkeit, Sachverhalte für unterschiedliche Zielgruppen schriftlich und mündlich zu präsentieren;
- sehr gute deutsche und/oder englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift;
- einen Führerschein der Klasse B (III) sowie die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen.





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung.
- eine bis zum 31. März 2029 befristete Teilzeitbeschäftigung mit 25,35 Wochenstunden. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Julius Kühn-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss von 23,28 € bezogen werden.

Mehr Informationen

Dir. u. Prof. Dr. Bernd Rodemann

Tel.: +49 (0) 3946 47 6450

E-Mail: bernd.rodemann@julius-kuehn.de

Online Bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 24. April 2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

